



**Reinhard und Dietmar Knoll aus Leopoldschlag in Österreich haben sich in den letzten Jahren zum größten traditionellen Custommade-Bogenbauer im deutschsprachigen Raum entwickelt. Weltmeistertitel von Christa und Wolfgang Ocenasek unterstreichen eindrucksvoll die Leistungsfähigkeit und Qualität ihrer Bögen.**

# Knoll Bogen

## Die Marktführer im traditionellen Bogenbau in Österreich

Seit wann beschäftigt ihr euch mit dem Bogenschießen, wie hat denn alles begonnen?

**Reinhard:** Ich bin des Öfteren in den USA. Dort habe ich vor 13 Jahren Bogenjäger kennengelernt. Ich war sofort vom Bogenschießen fasziniert

und habe mir dann gleich einen Compound gekauft. Wieder zu Hause bin ich beim Verein in Helfenberg Mitglied geworden. Damals haben mir Primitiv-Bögen gefallen. Meine ersten selbst gebauten Bögen waren dann auch solche. In der Folge habe ich den leider verstorbenen Alois Zopf

und seinen damaligen Mitarbeiter, Robert Placereano, kennen gelernt. Beide waren schon damals ausgewiesene Fachleute auf ihrem Gebiet. Alois hat dann in Ungarn begonnen auch traditionelle Bögen zu bauen. Ich habe ihm dabei geholfen. Die Langbogen- und Recurve-Modelle,

die er angeboten hat, sind eigentlich von mir. Ich selbst habe in den letzten Jahren 13 Modelle entwickelt.

**Dietmar:** Mein Vater und ich sind beide gelernte Tischler und Designer. Wir haben derzeit elf Mitarbeiter in unserem Betrieb. Vor 18 Jahren habe ich den Betrieb übernommen